



Kaiserswerther
Diakonie

Von hier aus helfen.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Alte Landstraße 179, 40489 Düsseldorf, 0211 / 409-3551

Presseinformation

Zehn Jahre „Teestube“

Jugendarbeit mit „Herz und Leidenschaft“

Düsseldorf, 17. Mai 2008. Mit einer bunten Revue aus Musik und Tanz feierte das Kaiserswerther Jugendzentrum „Teestube“ am 16. Mai sein zehnjähriges Bestehen. Seit 1998 gestalten und tragen die Evangelische Kirchengemeinde Kaiserswerth und die Kaiserswerther Diakonie die Arbeit gemeinsam. Anlass genug, die Angebote aus den Workshops einmal in einem anderthalbstündigen Programm einer großen Schar von Gästen vorzustellen.

So gab es neben Rock und Rap auch Modern Dance und Zigeunertanz. Eine Fotoshow zeigte Highlights aus den vielfältigen Aktivitäten des einzigen Jugendzentrums im Düsseldorfer Norden. Die Besucher, unter ihnen Vorstand Matthias Dargel, Jugendamtsleiter Johannes Horn, der stellvertretende Bezirksvorsteher Michael Schmidt sowie die Pfarrer Daniel Kaufmann und Dirk Holthaus waren begeistert. Und am Ende galt der Dank natürlich der Leiterin Petra Schäfer und den beiden Mitarbeitenden Stefan Irle und Svenja Niedergriese. Die wiederum vergaßen nicht, die rund 20 ehrenamtlichen Mitarbeiter zu erwähnen, ohne die das anspruchsvolle Angebot der „Teestube“ nicht möglich wäre.

Offizielle Komplimente für die Arbeit gab's von Johannes Horn: „Das schüttelt man nicht so einfach aus dem Ärmel; das muss man mit Herz und Leidenschaft machen“, sagte er. Vorstand Matthias Dargel lobte die gute Zusammenarbeit zwischen Kaiserswerther Diakonie und Kirchengemeinde. „Gute Freizeitgestaltung hat nach unserem Verständnis immer etwas mit Glauben zu tun.“ Die Teestube habe in diesem Sinne vieles und viele erreicht.

Rückfragen bitte an:

Ulrich Schäfer

Pressesprecher

Kaiserswerther Diakonie

Telefon: 0211 / 4 09 37 18

schaefer@kaiserswerther-diakonie.de

www.kaiserswerther-diakonie.de

Die Kaiserswerther Diakonie, 1836 von Theodor und Friederike Fliedner gegründet, zählt mit fast 2000 Beschäftigten zu den großen diakonischen Unternehmen in Deutschland. Das Florence-Nightingale-Krankenhaus mit mehr als 600 Betten in elf Fachkliniken, Altenhilfe- und Pflegeeinrichtungen, Jugend- und Behindertenhilfe gehören ebenso dazu wie verschiedene berufsbildende Schulen, ein umfangreiches Weiterbildungsangebot, eine Buchhandlung, die Fliedner-Kulturstiftung mit Archiv, Fachbibliothek und Museum, ein Hotel mit Tagungszentrum sowie die Kaiserswerther Schwesternschaft mit 190 Mitgliedern.